[fol. 190r]

Andere Pauer hat zue Ausbesserung der
Tachungen, Thörren vnnd Thörröfen, auch
zue dennen Malzthennen beeder Churfürstlichen
Preuheuser auf Mauermaisters Begehrn
24 Fuehr Sandt, iede *per* 12 kr. beigefiehrt
N°. 206 vnnd desswegen empfangen den 6. 7*bris* 1687
6 fl. 32 kr.[114]

Nachdeme beyr ferttigen *ordinary Visitation*
von dennen Churfürstlichen p. Herren Rhätten vnnd
Rechnungs *Commiszarien* mindlich anbefolchen
~~wollen~~ worden, im Grossen Malzthennen
vordern alten Preuhaus die 4 lange Durch-
züg sambt denen Laissten mit ainem doppelten
Anwurff zuuerkhlaiden vnnd abzuweissen,
als hat man deme gehorsambist nachgelebt,
allermassen dan vmb 25 *lb*. eisern Tradt,
item vmb 6000 Rhornögl[115] vnnd anders,
wie nicht weniger des Mauermaisters,
seiner Gsölln vnd Handlanger Verdienst
vermög Scheins *dato* 6. 7*bris* 1687 in allem
N°. 207 ausgelegt worden
29 fl. 14 kr.

Huius 35 fl. 46 kr.[116]

[fol. 190v]

Athanasien Jäger, Burgern vnd Saillern
alhier, ist vmb 2 neue Zugsaill, so ins
alte Preuhaus vf die Cässten gemacht vnd
96 *lb*. gewogen, iedes Pfundt à 13 kr.,
N°. 208 zusamben aber den 22. 7*bris* 1687 bezalt
20 fl. 48 kr. —

Ingleichem ihme, Sailler, vmb 5 *lb*. Saiffen
zue Einschmierung der obbemelten Zugsaill
N°. 209 abgestatt den 23. 7*bris A°.* 1687
— fl. 35 kr. —

Gregori Krämbl, Burger vnnd Glaser alhier,
hat in dem alten Preuhaus den Gattern
mit Eisen Tradt ausgebessert vnnd
darfir beim Ambt eingenommen den 27. 7*bris*
N°. 210 *Anno* 1687
— fl. 35 kr. —

---

[114] Den Angaben im Text zufolge müßten es 4 fl. 48 kr. sein.
[115] Rohrnägel; besondere Art von Nägeln, die zum Berohren einer Zimmerdecke gebraucht werden. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 14, Sp. 1133.
[116] Folgefehler, richtig sind dem Text zufolge 34 fl. 2 kr.